

Kontaktmöglichkeiten nach USA

Von RA Ulrich Wecker

1. RAe Thiedmann & Edler, Chicago

Das deutschsprachige Büro Thiedmann (Bürogemeinschaft aus ca. 10 Anwälten) gibt in erster Linie „Rundum-Beratung“ für deutsche Mittelständler, die im nordamerikanischen Markt, insbesondere im mittleren Westen Fuß fassen wollen. Von der Errichtung kleiner Verkaufsbüros, Aufbau einer Zweigniederlassung über die Eröffnung eigener Produktionsstätten auf amerikanischem Boden, bis hin zur Gründung von Tochterunternehmen oder dem Kauf ganzer Unternehmen wird alles juristisch begleitet.

Besorgung von Visa, Arbeitserlaubnissen, Erstellung von Arbeits- und Gesellschaftsverträgen, juristische und praktische Beratung hinsichtlich der Beschaffung von Büroräumen oder Produktionsstätten, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Trademarks und Urheberrecht, Produkt- und Produzentenhaftung, Besonderheiten in Absatz und Vertrieb sowie Werberecht bilden die Essentialia an Beratung und praktischer Hilfe, was ein Beginner im schwierigen US-Markt benötigt und in der Kanzlei Thiedmann & Edler als einem „one-stop-shop“ erhält.

Gleichfalls vertritt die Kanzlei Thiedmann & Edler oft deutsche Unternehmen und Mandanten in den USA, z.B. bei der Forderungseintreibung, Insolvenzverfahren, Verfolgung von Schutzrechtsverletzungen - dies zumeist in Zusammenarbeit mit der jeweiligen deutschen Hauskanzlei. Herr Kollege Thiedmann ist zudem noch in Deutschland als Anwalt zugelassen.

Gelegentlich kommen Erbschaftsangelegenheiten - unter Einschaltung des Konsulats - zur Abwicklung. Gleiches gilt für die Umsetzung von öffentlichen Zustellungen und notwendige öffentliche oder notarielle Beglaubigungen.

Honorare werden nahezu ausschließlich nach Zeitaufwand abgerechnet; dies gilt auch bei Einschaltung deutscher RAe. Die Honorare sind - vor allem im Vergleich zu amerikanischen Großkanzleien - vernünftig. Die persönliche Beratung steht im Vordergrund.

2. German-American Chamber of Commerce of the Midwest, Chicago

Auftrag ist insbesondere die Vermittlung von Geschäftspartnern in den USA, sei es durch Zielgruppenbriefe, Telefonmarketing oder eine Marktanalyse.

Dabei besteht ein umfangreiches Dienstleistungsprogramm zur Verfügung (s. Anlage):

- * Adressenservice (Erstanfragen, Herstellerermittlung, Adress- und Branchenverzeichnisse,...)
- * Einfuhrberatung (Zölle, US-Standards, Tarif-Nummern, Abwicklung mit den Behörden,...)
- * Marktberatung (Produktcheck, komplette Marktstudie,...)
- * Mailings (Recherche, Weiterleitung von Prospekten und Produktunterlagen, Erstellung Zielgruppenlisten, technische Abwicklung und Versand, amerikanische Adresse und Telefonnummer,..)
- * Geschäftspartnervermittlung (Kreditauskunft, individuelle Partnersuche, Angebotserstellung,...)
- * Anzeigenservice (Erstellung und Schaltung von Kontakt-/Werbeanzeigen,...)
- * Geschäftsreise-Dienste (Terminvermittlung, Hotelreservierung, Dolmetscher-Vermittlung,...)
- * Sonderdienste (Verhandlungshilfe, Inkasso, Bürodienste, Konferenzräume, Sekretariat,...)

3. Messe

Chicago ist eines der größten Messezentren für den us-amerikanischen Markt. Die dt.-amerik. Handelskammer hat hierzu einen gesonderten Messeservice eingerichtet (siehe Anlage).

Das Dienstleistungsangebot ist zu relativ günstigen (Paket-)Preisen umfassend:

- * Messe-Vorbereitung (Datenbankrecherche, Standbuchung, Einladung an potentielle Interessenten, telefonisches Nachhaken, Vorbereitung und Begleitung von Gesprächen,...)
- * Messe-Nachfassaktion (Angebotsweiterleitung, „Hinterhertelefonieren“, Stellung eines Ansprechpartners vor Ort für potentielle Kunden,...)
- * Messe-Besuchsservice (Standplanung und -betreuung, Bereitstellung Teilnehmer-/Ausstellerlisten, Begleitung beim Messebesuch, detaillierte Auswertung und Bericht über geführte Gespräche,...)

Weiter unterhält u.a. die Messe Düsseldorf ein großes Büro in Chicago und vermittelt auch Stände auf nord- und mittelamerikanischen Messen.

Unsere Kanzlei ist Ihnen gerne bei der persönlichen Kontaktaufnahme behilflich.

Stuttgart, September 2000
gez. Rechtsanwalt Ulrich Wecker